

Protokoll:

Die Vorsitzende verweist auf die Vorlage und begrüßt Herrn Kroh sowie Frau von Wnuk-Lipinski vom Zentralen Gebäudemanagement (ZGM).

RM Sauer hat zwei Fragen:

Sie möchte einerseits wissen, inwieweit bei der energetischen Sanierung des Dachstuhls der GS Wallersheim das Finanzierungsversprechen i.H.v. 25.000 Euro des ehemaligen OBs eingeflossen ist.

Weiterhin fragt sie, wann bei der CBORS+ mit der Sanierung der Fenster begonnen wird. Außerdem lobt sie das ZGM für die fortgeschrittene Umsetzung der Baumaßnahmen und freut sich, dass die GS Asterstein ein eigenes Sonderblatt mit den geplanten Baumaßnahmen erhalten hat.

Herr Karbach teilt mit, dass die 25.000 Euro sowie die Spenden an den Förderverein bei der Dachstuhl-sanierung nicht mit eingeflossen sind und in einem Pool für weitere Maßnahmen noch zur Verfügung stehen.

Es handelt sich dabei nicht um städtische Mittel, sodass die Verwaltung dem Schulträgerausschuss nicht über die weitere Verwendung berichten wird.

Herr Kroh weist darauf hin, dass momentan keine neue Fassadensanierung für die CBORS+ geplant ist. Dafür werden momentan andere Baumaßnahmen an den Koblenzer Schulen abgearbeitet.

Herr Karbach ergänzt in Vorbereitung auf den Schulträgerausschuss im Mai, dass noch Teile der in 2015 und 2018 bewilligten 20 Mio Euro für Sanierungsmaßnahmen und Neubauten zuzüglich 8 Mio. Euro für den Digitalpakt abzarbeiten sind. Hier soll eine mögliche Reihenfolge festgelegt werden.

RM Pilger lobt die bisherige Abarbeitung der umfangreichen Baumaßnahmen. In Bezug auf die GS Asterstein merkt er an, dass gerade bei stark verzögerten Projekten eine Kommunikation mit der Schulleitung geführt werden sollte um Frust zu vermeiden.

RM Wierschem bedankt sich für die durchgeführte Reparaturmaßnahme an der Turnhalle der St. Franziskus RS+.